

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kölner Westen / Lindenthal / Ehrenfeld
29./30. August 2025 | 35. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns
EXPRESS Die Woche

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder an:
Tel. (02203) 188333
Fax (02203) 188388
reklamation@rdw-koeln.de
Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de
Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de
Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

ANZEIGE
PERGOLA-MARKISE
VERLÄNGERN SIE IHRE TERRASSEN-SAISON

19% SOMMER ENDSPURT RABATT

75 Jahre
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com
MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

ANZEIGE
DIE GROSSE KÖLNER MESSE FÜR GRÜNDUNG UND NACHFOLGE
GRÜNDERTAG KÖLN

JETZT KOSTENFREI ANMELDEN!

RHEINPARK-METROPOLE
12.09.2025, 9 – 16 UHR
WWW.GRUENDERTAG-KOELN.DE

porta

Moonlight Shopping

FREITAG
5.
SEPTEMBER

BIS 21 UHR
EXKLUSIV IN
Köln Porz-Lind, Bornheim,
Frechen, Bergheim und
Köln-Gremberghoven

porta.de

Lokal-O-Mat hilft bei der Wahlentscheidung

Köln. Der Wahl-O-Mat der Bundeszentrale für politische Bildung ist ein etabliertes Tool für Europa-, Bundes- oder Landtagswahlen. Ab sofort steht eine vergleichbare Anwendung für die Kommunalwahl am 14. September zur Verfügung. Kölnerinnen und Kölner können sich bei ihrer Entscheidungsfindung vom Lokal-O-Mat unterstützen lassen (www.lokal-o-mat.de).

Anwender können ihre Meinung zu 30 kommunalpolitischen Thesen abgeben und anschließend mit den Positionen der antretenden Parteien und Wählergruppen vergleichen. Neben Wohnungspolitik spielen in Köln auch Themen wie Parkplätze in der Innenstadt, der Stadtbahn-Tunnel unter der Ost-West-Achse, ein Drogenkonsumraum am Neumarkt oder etwa das Alkoholverbot am Brüsseler Platz eine Rolle. (jm.)

Neustart nach sechs Jahren Pause - 500.000 Zuschauer werden erwartet

Mega-Comeback der Kölner Lichter

Foto: Denise Hardmann

Kölner Finanzen knietief in den Miesen

Köln. Köln steckt tiefer in den roten Zahlen als je zuvor! Der Jahresabschluss zeigt für 2024 ein Rekord-Defizit von 294 Millionen Euro – ein riesiger Sprung gegenüber 2023, als das Minus noch bei 9,2 Millionen lag. Gleichzeitig drückt ein Schuldenberg von 4,7 Milliarden Euro auf die Stadt.

Die Einnahmen sind zwar gestiegen – insgesamt flossen 6,04 Milliarden Euro in die Kasse, 500 Millionen mehr als im Vorjahr. Vor allem bei Gewerbesteuer und Einkommensteuer konnte Köln kräftig zulegen. Doch die Ausgaben schießen noch schneller nach oben: 6,34 Milliarden Euro standen unterm Strich zu Buche. Größter Kostentreiber sind die Sozialausgaben. 1,5 Milliarden Euro flossen alleine in Leistungen für Bedürftige, insgesamt 2,5 Milliarden in Transferzahlungen. Auch die Personalkosten kletterten durch Tarifierhöhungen und Pensionen auf 1,6 Milliarden Euro – ein Plus von 170 Millionen. Der Schulbereich verschlingt mittlerweile mehr als 800 Millionen Euro, rund 90 Millionen mehr als 2023.

Die Stadt spricht von einer „durch hohe Defizite geprägten Phase“. Wirtschaftliche Unsicherheit, weltweite Krisen und steigende Zinsen lassen keinen schnellen Ausweg erkennen. Schon für 2025 rechnet Köln mit einem Minus von fast 400 Millionen Euro, 2026 könnten es über 440 Millionen werden. Gespart werden kann vor allem bei den sogenannten freiwilligen Ausgaben. Und das trifft regelmäßig die Bereiche, die das Leben in Köln besonders prägen – Zuschüsse für Sportvereine, Kulturangebote oder soziale Einrichtungen für Kinder und Jugendliche. Genau hier drohen schmerzhaft Kürzungen, die spürbar im Alltag vieler Kölnerinnen und Kölner ankommen könnten. Die gute Nachricht: Kölns Wirtschaftskraft sorgt weiter für solide Einnahmen. Die schlechte: Sie reicht nicht mehr aus, um die explodierenden Kosten zu decken. Für die Bürger bedeutet das: Die Stadt wird in den kommenden Jahren wohl härtere Prioritäten setzen müssen – und manches, was bisher selbstverständlich war, könnte wegfallen.

Auf die Stadtkämmerin Dörte Diemert wartet ein harter Job.
Foto: Thilo Schmüngen

KLINIK FÜR ORTHOPÄDIE & SPORTMEDIZIN
Chefärztin Dr. M. Braun

Knie- und Hüftgelenkersatz

Expertise durch Erfahrung

Therapieoptionen der modernen Endoprothetik
Individuelle Implantatauswahl und exaktes Fitting
Robotik am Kniegelenk

Live-Demo mit Robotik

03. September, 17:00 Uhr
Konferenzraum im Untergeschoss
freier Eintritt

St. Katharinen-Hospital GmbH · Kapellenstraße 1 · 5 · 50226 Frechen
www.orthopaedie-frechen.de

Ausgewählte Stellplätze beim Discounter

Feierabend-Parken startet in Köln



Foto: Michael Bause

Ehrenfeld. Die Parkplatzsuche ist in Köln ein Albtraum. Dutzende Stellflächen sind weggefallen in stark frequentierten Veedeln. Rund ein Drittel des Verkehrsaufkommens gilt der Suche nach einem Parkplatz. Wohin also mit dem Pkw? Die Stadt Köln testet aktuell das Feierabend-Parken. Dann werden in der Osterather Straße 26 in Bilderstöckchen und in der Marienstraße 147-159 in Ehrenfeld werktags zwischen 19 und 8 Uhr ausgewählte Stellplätze beim Discounter Aldi Süd zur Verfügung gestellt.

Die Kosten für das Feierabend-Parken betragen vier Euro pro Nacht oder 30 Euro pro Monat. Per App können sich Interessenten einbuchen. Die Lösung ist mit einer automatischen Nummernschilderkennung verknüpft – der Zugang erfolgt dadurch vollständig digital und ohne zusätzlichen Aufwand. Die Stadt Köln teilte mit, dass die größten Lebensmitteleinzelhändler zu einem runden Tisch am 1. September 2025 eingeladen wurden, um die Ideen zur Mehrfachnutzung von Parkplätzen weiterzuentwickeln.



Sehr eng kann es auch für die KVB-Linie 9 werden, wenn hier Pkw halb auf dem Gehweg abgestellt werden. Foto: Hermans

Einladung zum Falschparken

Auf der Zülpicher kommt es durch Autos, halb abgestellt auf dem Gehweg, zu Behinderungen für Fußgänger

Sülz. Au weia, ein knapp 30 Meter langer freier Gehweg-Abschnitt, der nicht von der Fahrbahn abgegrenzt ist: Auf einer viel befahrenen Straße wie der Zülpicher Straße lade das geradezu zum unerlaubten Parken ein, meint ein Anwohner. Er beobachtet die Situation in Höhe der Zülpicher Straße 273 schon seit geraumer Zeit und hat festgestellt, dass die Einladung vor allem in den Abendstunden und nachts gerne angenommen wird. Mitunter, wenn Autos nur halb auf dem Gehweg abgestellt werden, behindere das nicht nur die Fußgänger, son-

dern auch den Verkehr der KVB-Linie 9. In einer Eingabe an Bezirksbürgermeisterin Cornelia Weitekamp regt er daher an, dieser Gehweg-Abschnitt solle durch Abstellbügel für Fahrräder von der Fahrbahn abgegrenzt werden, wie dies schon einige Meter weiter erfolgreich praktiziert werde. Doch das Amt für nachhaltige Mobilitätsentwicklung lehnt dies ab: Vor Hausnummer 273 könnten keine Fahrradabstellanlagen aufgestellt werden, weil dann der Gehweg zu eng würde. Gehwegparken werde an dieser Stelle aber durch den Verkehrs-

dienst geahndet. Allerdings sei zu berücksichtigen, dass „dem Verkehrsdienst insbesondere in den Abendstunden nur begrenzte personelle Kapazitäten für Kontrollen zur Verfügung stehen.“ Damit wollten sich die Bezirksvertreter nicht zufriedengeben. In einem gemeinsamen Antrag forderten die Grünen, CDU, SPD, Die Linke und FDP die Verwaltung auf, statt Radnadeln nun Poller am fahrbahnseitigen Rand des Fußgängerwegs aufzustellen. Damit dürfte das Gehwegparken an dieser Stelle ebenfalls bald Geschichte sein.

sofort BARGELD
Wir zahlen Höchstpreise!

Auch an **Sonntagen** erreichbar von 10-18 Uhr Anrufen!

GOLD & PELZANKAUF

PELZ, SCHMUCK, GOLDANKAUF

PELZ- U. LEDERJACKEN /-MÄNTELANKAUF!

Wir beraten Sie gerne unverbindlich u. kostenlos vor Ort oder bei Ihnen Zuhause!

Jeden Tag von 10 bis 18 Uhr telefonisch erreichbar!

JETZT! Anrufen & Termin sichern!

Sep	Sep	Sep	Sep	Sep
Mo	Di	Mi	Do	Fr
1.	2.	3.	4.	5.

ANKAUF! AKTION IN PULHEIM

Machen Sie ihre Pelz-, Lederjacken sowie Ledermäntel zu BARGELD!

PELZ & LEDER-JACKEN- ANKAUF

*** NEU * auch Röcke u. Hosen**

Kostenlos! Beratung und Expertise!

Anrufen, Telefon 02238 461 93 02

Wir kaufen alle Markenuhren u. zahlen Höchstpreise: Rolex, Patek, Omega, Breitling

Wir zahlen Höchstpreise: bis zu 128,70 € pro Gramm Feingold

Verkaufen Sie Ihren Schmuck nicht zum Goldpreis!
Bei uns wird Schmuck bewertet und nicht nur das Gold.

Gold Münzen, Goldschmuck, Armbänder, Modeschmuck, Bruchgold, Altgold, Feingold, Goldbarren

Wir suchen dringend: ZAHNGOLD!

Altgold, alte Bücher, Porzellan, Service, alte Taschen, Ledertaschen, Trachtenmode, alte Puppen, Musikinstrumente, alte Weine, Geweihe

Jeglicher Ankauf: Nur in Verbindung mit Edelmetallen.

Ankauf von: Gemälden, Porzellan aller Art, Handtaschen, Skulpturen und Standuhren. **Geweihe, Puppen, Alte Weine, Trachten Mode** **Tel. 02238 461 93 02**

Rares und Wahres

Bargeld SOFORT! Wir zahlen Höchstpreise!

Drei Gründe warum Sie zu uns kommen sollten:

1. Langjährige Erfahrung bei Schmuck und Antiquitäten
2. Kostenlos Ihre Schätze direkt vor Ort bewerten lassen
3. Sofortige Barauszahlung fair und marktgerecht

Hauptzentrale Köln **0221 169 102 58** Ashanti Pohl, Inhaberin
Whatsapp **01577 964 74 70** info@galerie-moebelmay-koeln.de

Nur 5 Tage! Mo 1.9 bis Fr 5.9

ANKAUF, AKTION IN PULHEIM

Veranstaltungsort PLAZA INN
Pulheim
ehem. Ascari Hotel
Johannisstr. 13-17 50259 Pulheim
Veranstalter | Hauptzentrale **Galerie MAY**
Goltsteinstr. 71 • 50968 Köln

Erste Bilanz zu Lade-Bordsteinen



An der Herbert-Lewin-Straße 5 in Köln-Lindenthal wurden drei neue Ladebordsteine installiert. Foto: TankE GmbH

Lindenthal. Ladesäulen für Elektro-Autos sind mittlerweile überall im Stadtgebiet zu finden – und stehen oft unschön im öffentlichen Raum. Der „Ladebordstein“ ist eine neue Alternative. Er integriert die Ladetechnik direkt in den Bordstein und fügt sich damit unauffällig und platzsparend in den Straßenraum ein. Die Stadt Köln hat gerade mit der Rhein-Energie-Mobilitäts-tochter „TankE“ GmbH und der Entwicklerin des neuen Geräts, der Rheinmetall AG, drei neue Ladebordsteine an der Herbert-Lewin-Straße 5 in Betrieb genommen.

Die bundesweit ersten Ladebordsteine im öffentlichen Raum gingen im April 2024 in Köln an den Start. Die Pilot-Ladebordsteine wurden rund ein Jahr lang erfolgreich getestet. Vier Ladepunkte wurden innerhalb eines Jahres knapp 3000 Mal genutzt. Eine Befragung ergab, dass die Nutzer ihre einfache Bedienung, Barrierefreiheit, platzsparende Bauweise und die unauffällige Integration ins Stadtbild schätzen. Sie bewerteten allerdings die Sichtbarkeit der Ladebordsteine im Vergleich zu klassischen Ladesäulen etwas schlechter. Daran möchte die Stadt künftig arbeiten, mit der Anzeige in Mobility-Apps, besserer Kennzeichnung und optimierter Beleuchtung. So werden unterschiedliche Farbvarianten getestet, um Erkenntnisse zur Sichtbarkeit zu gewinnen, aber auch zur Integration ins Stadtbild und zur Robustheit. (se.)

Erneuerung von Eisenbahnbrücken in Planung



95 Millionen Euro werden vorgestreckt

Vier Brücken auf Kölner Stadtgebiet sind von der Maßnahme betroffen. Foto: Weiser

Die DB Infra-Go AG als Tochter der Deutschen Bahn (DB) will vier Eisenbahnbrücken erneuern: die über die Venloer Straße, die Vogelsanger Straße, die Zulpicher Straße und die Luxemburger Straße. Wie bereits Mitte Juli berichtet, sind die Bauarbeiten für die Zeit zwischen Juli 2028 und Dezember 2029 geplant. Während der 17 Monate werden laut Bahn zwischen Köln-Süd und dem Hauptbahnhof keine Züge fahren.

VON TIM ATTENBERGER

Köln. Auch auf den Straßenverkehr wird das Projekt deutliche Auswirkungen haben. Während der Unterbau der Brücken erneuert wird, soll der Verkehr zwar weiter laufen, es wird aber weniger Platz zur Verfügung stehen, sodass mit Engstellen zu rechnen ist. Beim Aus- und Einbau des jeweiligen Überbaus müssen die betroffenen Straßen sogar vollständig gesperrt werden.

Wie lange die Sperrungen andauern werden, ist unklar. Einen Anhaltspunkt liefert die Projektseite der DB: „Wo immer dies räumlich möglich ist, werden neue Brückenbauwerke der Deutschen Bahn über Monate hinweg nahe ihres künftigen Standortes errichtet und wenn sie fertig sind, unter kurzer

Sperrzeit gesamthaft eingeschoben“, heißt es dort. Diese Vorgehensweise sei im Fall der vier Brücken jedoch nicht möglich. „Hierzu sind inmitten der Kölner Innenstadt nicht genügend Baustellen-einrichtungs- und Montageflächen vorhanden“, schreibt die Bahn. Die Brücken müssten daher unter Vollsperrung am tatsächlichen Standort errichtet werden. Und das dürfte ebenso mehrere Monate dauern wie der sonst übliche Bau in der Nähe. Immerhin: Die Arbeiten an der Zulpicher Straße und der Luxemburger sollen ebenso wie die an der Venloer Straße und der Vogelsanger Straße jeweils nicht parallel stattfinden, sodass aufgrund der Vollsperrungen nicht zwei Hauptverkehrsachsen gleichzeitig wegfallen.

Die Rückzahlung erfolgt frühestens ab dem Haushaltsjahr 2031

Für die Stadt Köln bedeutet die Brückenerneuerung jenseits der Auswirkungen auf den Verkehr auch eine vorübergehende Belastung des städtischen Haushalts. Die Arbeiten an den Brücken an der Venloer Straße und der Vogelsanger Straße sollen insgesamt 190 Millionen Euro kosten. Der städtische Anteil liegt zunächst bei 95,3 Millionen Euro. Diese Summe muss die Stadt in den Haushalts-

jahren 2027 bis 2030 vorfinanzieren. Das Geld wird so lange an anderer Stelle fehlen.

Frühestens ab dem Haushaltsjahr 2031 wird die DB Infra-Go AG der Stadt 84,2 Millionen Euro zurückzahlen. Somit würde der Anteil der Stadt Köln am Ende bei 11,1 Millionen Euro liegen. Die Stadt hofft allerdings auf eine Förderung in Höhe von

7,8 Millionen Euro, sodass am Ende 3,3 Millionen Euro übrig bleiben würden.

Der Stadtrat soll die per Dringlichkeit eingebrachte Vorlage zur Erneuerung bereits in seiner nächsten Sitzung am 4. September beschließen. „Bei Einhaltung der regulären Beratungsfolge wäre eine Beschlussfassung des Rates erst nach der Kommunalwahl, voraussichtlich

ANZEIGE

„Staat fördert Heizungstausch mit 70 % –

heimWatt berät kostenlos am Zollstockring

Es fühlt sich nicht so an. Doch die Heizsaison steht bereits wieder vor der Tür. Und der Heizungstausch wird mit bis zu 70% gefördert. Aber: Wer effizient und günstig heizen möchte, der benötigt eine Wärmepumpe und günstigen Strom. Und günstigen Strom gibt es, dank Photovoltaik, Energiemanagement und dynamischen Stromtarifen inzwischen ab 15 Cent pro kWh. Wer bei Heizung und Strom nicht handelt, der zahlt drauf – jeden Monat. Bis zu 2.500 Euro Ersparnis im Jahr können wir bei den laufenden Kosten mit unserem Energiemanager smartY erzielen“, sagt Malte Twesten. Er ist Geschäftsführer der heimWatt GmbH, einem der größten und innovativsten Handwerksbetriebe für Wärmepumpen, Photovoltaik und Energiemanagement in Norddeutschland aus Salzhausen. Energiesysteme müssen heute intelligent vernetzt und effizient installiert. Das Handwerk ist bei uns digital und das können die kleinen Betriebe kaum mitgehen. Wir sind stolz auf

unsere neuen Standort in Köln, wo wir vor Ort in Ruhe das Zusammenspiel von Wärmepumpe, PV-Anlage und Energiemanagement erklären können“, so Twesten. Das ist das starke Trio, das die meisten Kunden bei heimWatt erwerben. „Dieses Paket bieten nur wenige an und wenn sind es große, unpersönliche Unternehmen oder Stromkonzerne. Wir sind aber nahbar und erreichbar“, so Twesten. Besonders nahbar geht es bei den Infotagen von heimWatt vom 5.-7.9.2025 im Zollstockgürtel 41, 50969 Köln zu. Dort können sich alle Interessierten kostenlos vor Ort beraten lassen und das heimWatt Team steht für Fragen zur Verfügung. „Am besten ist es doch noch immer sich ein eigenes Bild vor Ort im Showroom zu machen. Wir hören zu und geben eine erste Einschätzung“, so Twesten. „Wir arbeiten dabei mit WOLF, einem der besten Anbieter Hand in Hand. Das macht uns stolz und sichert Qualität und Service für unsere Kunden“, freut sich Twesten. Eine Teilnahme an den Infotagen ist unverbindlich und ohne Anmeldung möglich. „Wir freuen uns über jeden, der uns beim Infobesuch“, spricht Malte Twesten voller Energie.

Die Experten von heimWatt freuen sich auf Ihren Besuch am Standort Zollstockgürtel 41, 50969 Köln vom 5. – 7.9. 2025 (Fr. und Sa. 10 – 17 Uhr; So. 12 – 17 Uhr).

im ersten Quartal 2026, möglich“, schreibt das Verkehrsdezernat. Die DB benötigt jedoch schnell die verbindliche Zustimmung der Stadt Köln, um die Ausschreibung auf den Weg zu bringen. Da die zwischen Juli 2028 und Dezember 2029 geplanten Sperrungen Auswirkungen auf den nationalen Bahnverkehr haben, sei dieses Zeitfenster unbedingt einzuhalten.

Gold- & Silberankauf
Zahngoldankauf

Wir kaufen Münzen, Altgold, Zahngold, Goldschmuck, Golduhren, Silber, Silbertablets, Bestecke usw.

Altinbas 19

Kölner Straße 99 . Dormagen
(gegenüber dem Rathaus)
Telefon 0 21 33 . 42 81 00

Batteriewechsel & Ohrlochstechen

Schenken macht glücklich.

Helfen noch mehr.

Spenden statt Geschenke – für Kinder und Familien in Not

Jetzt eigene Spendenaktion starten!

meine-spendenaktion.de
Wir beraten Sie gerne:
Telefon 0800 50 30 600

SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

heimWatt
machWatt. Mit heimWatt.

Jetzt beraten lassen - morgen profitieren!

INFOTAGE
5.-7. Photovoltaik & Sept. Wärmepumpen

Fr. & Sa. 10-17⁰⁰ So. 12-17⁰⁰

Informiere dich kostenlos, kompetent & unverbindlich am Zollstockgürtel 41 in 50969 Köln. Wir freuen uns auf dich!

Ohne Anmeldung!

heim-watt.de • anfragen@heim-watt.de • 0221 46682300

Photovoltaik • Wärmepumpen • Energiemanagement

2 BRÜDER

DAS GÜNSTIGE EINKAUFSERLEBNIS

29.08.25 bis zum 11.09.25

Tchibo Feine Milde
Vorteilspackung
4 x 250 g
13,99
14,99

Eduscho Pads
Caffè Crema, Klassisch oder Lieblingspads
32 Stück
3,39
3,69

Remia Mayonnaise XL
1 L
2,99
4,69

Maasdammer
Frisch, am Stück
500 g
3,49
5,25

Beckers Fleischrollen
20 x 70 g
5,55
6,29

Slammers
Energy oder Sugar Free, 24 x 250 ml
Tray
8,99
9,99
PRO STÜCK 0,39

2BRUDER.COM/OFFNUNGSZEITEN

Mgr. Nolensplein 5 Venlo

Gochsedijk 92 Siebengewald

Alle Preise verstehen sich vorbehaltlich von Druck- und Satzfehlern.

50%

Jetzt Rabatte sichern!
auf E-Bikes, Fahrräder & Zubehör

20%

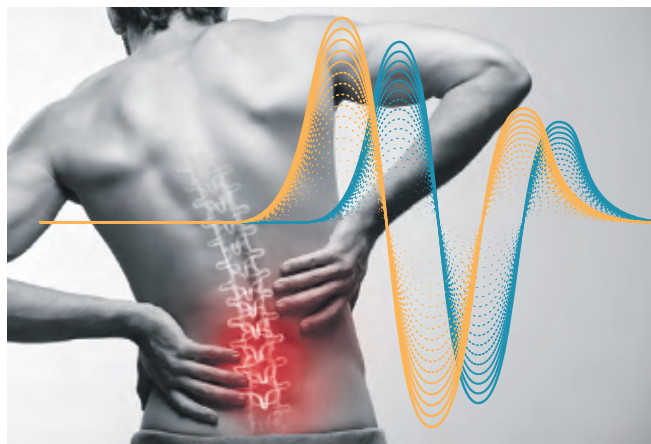
RÄUMUNGS-VERKAUF

40%

WIR ZIEHEN UM!

CYCLES HÜRTH
Luxemburger Straße 379
50354 Hürth
Mo - Fr: 09:00 - 18:30 Uhr
Sa: 09:00 - 14:00 Uhr

Bis zum 20.09.



Uniklinik Köln - Fachbereich Stereotaxie und Funktionelle Neurochirurgie

Einladung zur Informationsveranstaltung

Neuromodulation - Eine vielfältige Behandlungsoption bei chronischen Schmerzen

- Dr. Petra Heiden – „Chronische Schmerzen verstehen und behandeln“
- Priv.-Doz. Dr. Pablo Andrade-Montemayor – „Innovative Schmerztherapie: Neuromodulation als Schlüssel zur Linderung“

Sponsored by  **saluda** MEDICAL

Der Eintritt ist frei. Voranmeldung erwünscht unter 0221/224 2864 von Mo.- Fr., 8.00-12.00 Uhr oder britta.kettel-symann@kstamedien.de. Einlass ist ab 16.30 Uhr, Beginn 17.00 Uhr. Kostenfreie Parkplätze.

17. Sept. · 17 Uhr
Veranstaltungsort

NEVEN DUMONT HAUS

**Amsterdamer Str. 192
50735 Köln**

Kölner Lichter sind zurück

Fünf lange Jahre blieb der Lichterzauber am Kölner Nachthimmel aus. Am Samstag sind die Kölner Lichter wieder da. Zum 20. Mal werden sie wieder die Massen anziehen, diesmal unter dem unter dem Titel „Das Phönix-Projekt“. Gerechnet wird mit 500.000 Besuchern. Die Kölner Lichter sind das größte musiksynchrone Feuerwerk Europas.

**VON MARCEL SCHWAMBORN
& DANIELA DECKER**

Köln. Die Rückkehr der Kölner Lichter ist ein Grund, sich zu freuen. „Über das Comeback freuen sich nicht nur die Kölninnen und Kölner“, sagte Oberbürgermeisterin Henriette Reker beim Pressegespräch im Hause der Rheinenergie. Eins wurde auch deutlich: Die Ausrichtung des Feuerwerkspektakels ist nicht mehr mit den früheren Ausgaben zu vergleichen. Allein das Thema Sicherheit ist um ein Vielfaches komplexer geworden.

Wie läuft der Tag ab?

Am 30. August beginnt um 15 Uhr das Musikprogramm, das über 16 Beschallungstürme zwischen Bastei und Hohenzollernbrücke (linksrheinisch) sowie zwischen Hohenzollernbrücke und Rheinpark (rechtsrheinisch) übertragen wird. Neu dabei ist Ex-Höhner-Frontmann Henning Krautmacher. „Ich werde aber nicht singen, sondern die Menschen an die Hand nehmen und ihnen erklären, was da so passiert.“ Ich hoffe, dass ich dazu beitra-

gen kann, dass alle Sicherheitskonzepte funktionieren“, sagt er. Von den Rheinterrassen aus wird der Musiker das Geschehen kommentieren.

Was passiert genau?

Um 21 Uhr startet der Schiffs-konvoi in Porz. „Früher hatten wir 54 Schiffe auf dem Rhein, in diesem Jahr noch 25“, sagt Veranstalter Werner Nolden. Für das Eventschiff „Oceandiva Nova“ gibt es noch Tickets ab 179 Euro. Alle anderen Schiffe sind ausgebucht. Begleitet wird der Konvoi vom sogenannten Feuerschiff, von dem ununterbrochen Spezial-Pyrotechnik abgebrannt wird. Gegen 21.35 Uhr werden die Schiffe die Innenstadt passieren. Zur Begrüßung sollen alle Menschen entlang der Ufer die Handylampen hochhalten. Zudem werden Heißluftballone Bereiche des Rheinknips in ein stimmungsvolles Licht hüllen.

Gibt es ein Ruderrennen?

Zum 90. Mal findet bereits der Kölner Stadtachter statt. Erstmals werden sieben Boote als Mixed-Achter mit je vier Männern und Frauen an den Start gehen. Los geht's gegen 19.45

Uhr im Bereich der Krankenhäuser, die Zielglocke erklingt am Rheinpark auf Höhe des Tanzbrunnens. Ab 21 Uhr steigt die Beachparty in Rodenkirchen.

Wann steigt das Feuerwerk?

Um 22.30 Uhr startet der knapp 30-minütige Höhepunkt des Tages. Von zwei 120 Meter langen Schiffen wird auf Höhe des Tanzbrunnens von der Rheinmitte aus das Feuerwerk gezündet. „Das Motto passt wirklich wie die Faust aufs Auge“, sagt Chef-Feuerwerker Georg Alef. 2018 hatte der in Japan die dortige Pyrokunst bewundert. Das Thema will er nun in Köln umsetzen. „Neubeginn, Hoffnung und Zuversicht“, sollen durch die elf Abschnitte des Feuertheaters dargestellt werden. Es werden klassische Titel wie ein Stück aus einer Symphonie von Gustav Holst dabei sein, aber auch „Do kanns zaubere“ von BAP. Zum Finale läuft „Mir singe Aufn Fähr von Brings, ohne Feuerwerksbegleitung, als Erinnerung an die Pandemie. Der WDR überträgt ab 21.45 Uhr live. Alef verteidigte nochmals seine Kunst. „Meine Mission ist, dass Feuerwerk als immaterielles Kulturerbe anerkannt wird. Ich bin selbst fassungslos, wenn ich Bekloppte sehe, die an Silvester den Dom mit Raketen beschießen. Aber ein professionelles Feuerwerk ist Kultur.“

Wo kann das Feuerwerk verfolgt werden?

Zahlreiche Sponsoren sorgen dafür, dass die Kölner Lichter weiter ohne Eintritt verfolgt werden können. Für verschiedene Tribünen, Terrassen und Biergärten gibt es noch Karten in verschiedenen Preisklassen.

Wie sieht das Sicherheitskonzept aus?

Die Firma MasterLogistics hat den Einsatz von Material und Personal gegenüber 2019 massiv angepasst. Sie setzt rund 400 Kräfte von drei lokalen Sicherheitsunternehmen ein. Es gibt umfangreiche Absperr- und Sicherheitsmaßnahmen. Der Auenweg wird bereits ab 15 Uhr gesperrt. Linksrheinisch wird das Konrad-Adenauer-Ufer ab 17 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Ab 17 Uhr wird die Deutzer Brücke gesperrt. Die Hohenzollernbrücke wird für Fußgänger ab 16 Uhr (Nordseite) und ab 20 Uhr (Südseite) geschlossen. Auch die Zoobrücke wird ab 20 Uhr für Fußgänger und Radfahrer gesperrt. Die Brücken können nicht zum Betrachten des Feuerwerks genutzt werden. Das Lkw-Fahrverbot wird erweitert. Es gibt ein Drohnen-Flugverbot und ein eingeschränktes Flugverbot. Die Veranstalter raten dringend, bis spätestens 19 Uhr und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.



2019 gab es letztmals die Kölner Lichter. Fotos: Martina Goyer

Was sagt die Polizei?

„Wir leben seit einem Jahrzehnt in einer Sicherheitslage, die man als angespannt bezeichnen kann. Das hat natürlich Auswirkungen auf solche Großveranstaltungen. Unsere Art des Zusammenlebens wird nicht von allen geteilt. Es gibt aber keine konkreten Hinweise, dass es zu Problemen kommen könnte“, sagt Polizeipräsident Johannes Hermanns. „Zur Wahrheit gehört auch, dass Attentate und Vorfälle mit

Messern aus dem Nichts kommen. Deshalb sollten alle Augen und Ohren offenhalten und unsere Einsatzkräfte frühzeitig ansprechen“. In der Innenstadt werden Bereichs- und Betretungsverbote gegen Personen ausgesprochen, die schon mit Gewaltstraftaten aufgefallen sind. Die Polizei setzt 400 Kräfte für die Kölner Lichter ein.

Kann eine Panne wie bei der Rheinkirmes passieren?

Beim Feuerwerk auf der Düsseldorf-
dorfer Rheinkirmes kam es zu

19 Verletzten, ausgelöst durch eine ungeplante Fehlzündung im Abschußrohr. „Bei professionell durchgeführten Feuerwerken kann weniger passieren. Wenn man dann noch den Rhein hat und die Feuerwerkskörper nicht aus einer Menschenmenge abschießt, kann noch weniger passieren“, sagt OB Reker. „Wir sollten auf die Erfahrung der Beteiligten bauen, dass das Ganze nicht nur schön, sondern auch sicher durchgeführt wird.“

BARES FÜR ALTES - DIE EXPERTEN SIND VOR ORT!
 BESUCHEN SIE UNS GERNE IN UNSEREM LADENLOKAL IN HEIMERSDORF

August	September	September	September	September
Sa 30	Mo 1	Di 2	Mi 3	Do 4

AKTION nur 5 Tage gültig!

LETZE CHANCE ZUM SAISONSCHLUSS

Ihre Vorteile:

- ✓ kostenlose Beratung
- ✓ kostenlose Wertschätzung
- ✓ transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

0221 - 95019830 - Jetzt Termin für eine kostenlose Expertise, auch bei Ihnen zu Hause

JETZT NEU!
 Wir kaufen auch
 Ihr Modeschmuck!
 Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten
 bis zu 20 € bei Ankauf!

Pelzankauf bis zu 12.500€

**Kostenlose
 Begutachtung
 und Bewertung
 auch bei Ihnen
 zu Hause!**

**Wir zahlen
 bis zu
 120 €
 *pro Gramm
 Fein**

**Wir zahlen
 bis zu
 120 €
 *pro Gramm
 Fein**

**Profitieren Sie durch den
 momentan hohen Goldkurs
 Gerne prüfen wir Ihren
 Schmuck auf Echtheit!
 Seriose Abwicklung
 bei Ihnen vor Ort oder
 in unserem bei uns!**

WIR ZAHLEN SOFORT IN BAR seriöse und faire Abwicklung

Ankauf von Luxus Taschen Hermes . Chanel . Louis Vuitton

**Ankauf von Lederjacken,
 Ledermäntel & Lammfellmantel
 aller Art!**

ANKAUF VON UHREN aller Art auch Defekt!

Wir kaufen an:

- Ringe
- Ketten & Armbänder
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Zahngold
- Weissgold
- Zinngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Münzen
- Luxus schmuck
- Cartier - Chopard - Bulgari
- Silberschmuck
- Bernstein
- Platin
- Barren
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- und vieles mehr...

**Ankauf von Gold zum
 Höchstpreis**

Zinn- und Silberbesteck aller Art

Porzellan aller Art

Inh.: Xavier Kraemer . Haselnussweg 36 . 50767 Köln-Heimersdorf
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr / Sa. 10 - 15 Uhr . Tel: 0221 - 95019830

THEATERABO
Rathausaal Porz 2025/26

jeweils 20 Uhr

**Kalter
weißer Mann**
Samstags, 4.10.2025

**Mein Name
ist Erling**
Samstags, 29.11.2025

**Drei Männer
und ein Baby**
Samstags, 13.12.2025

**Es ist nur eine
Phase, Hase**
Samstags, 7.3.2026

Der Vorname
Samstags, 25.4.2026

**Bürgeramt: 105 Euro
Kölnticket: 115 Euro**

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:

kölnticket Hotline **0221 2801** &
westticket bonnicket

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

aktuell und regional

Grüner Strom aus Rondorf für 3000 Haushalte



So wie hier im Bedburger Norden neben der A44 wird es bald neben der A555 aussehen, wenn der Solarpark steht. Foto: RWE

Köln bekommt riesigen Solarpark

In Rondorf entsteht der künftig größte Solarpark auf Kölner Stadtgebiet. Er hat eine sogenannte installierte Spitzenleistung von 10,5 Megawatt peak (MWp). Diese Angabe bezeichnet die Menge an Strom, die die Anlage bei idealen Bedingungen, also im Sommer mittags bei wolkenfreiem Himmel leisten kann. Nach Angaben der Rhein-Energie kann sie rechnerisch rund 3000 Haushalte mit klimafreundlichem Strom versorgen.

VON THORSTEN BREITKOPF

Rondorf. Die Anlage wird auf Flächen entlang der Bundesautobahn 555 errichtet, auf Grundstücken an der Hahnenstraße. Aktuell wird auf der Fläche Ackerbau betrieben. Die Grundstücke gehören größtenteils der Rhein-Energie selbst. Ein kleiner Teil wurde langfristig hinzugepachtet. Insgesamt belegt die Anlage Grundstücke in der Größe von zehn Hektar. Das entspricht der Fläche von rund 14 Fußballfeldern.

In der Branche gilt die Faustformel: ein Hektar gleich ein Megawatt peak Leistung. Verbaut werden 17.500 Solar-Module. Die Rhein-Energie legt Wert darauf, dass das Waldgrundstück zwischen Autobahn und den heutigen Ackerflächen durch den Bau der Freiflächen-Solaranlage nicht angetastet, sondern erhalten wird.

Anlage kann 3000 Kölner Haushalte mit Strom versorgen

Derzeit wartet Rhein-Energie auf eine Baugenehmigung von der Stadt Köln. Der Bau soll dann im kommenden Jahr erfolgen. Der Konzern rechnet mit einer Bauzeit von „einigen Monaten“. Bislang befindet sich die größte Freiflächen-Solaranlage im Kölner Stadtgebiet im Stadtteil Weiden kurz vor der Stadtgrenze nach Pulheim. Das Areal dort ist insgesamt 1,4 Hektar groß und liegt direkt neben der Weidener Kläranlage und dem Kölner Randkanal. Installiert sind dort 2340 Photovoltaik-Paneele, die eine Leistung von 750 kWp bringen.

Parallel zur Anlage in Rondorf realisiert die Rhein-Energie in Rheinland-Pfalz ihr erstes Agri-Photovoltaik-Projekt. Agri-PV-Anlagen kombinieren die Nutzung landwirtschaftlicher Flächen mit der Erzeugung von Solarstrom. Die Module werden so installiert, dass eine landwirtschaftliche Nutzung weiterhin möglich ist – teilweise profitiert diese sogar vom Schutz vor starker Sonneneinstrahlung oder Hagel.

„Mit dem Zuschlag für die beiden Projekte setzen wir unsere Strategie für den Ausbau der Kapazitäten zur Erzeugung erneuerbarer Energien konsequent fort“, sagt Stephan Segbers, Vertriebsvorstand der Rhein-Energie und in dieser Funktion auch für den Ausbau der erneuerbaren Energien verantwortlich. „Heute beträgt die Leistung unseres Anlagenparks rund 300 Megawatt. Diese wollen wir bis zum Jahr 2035 auf 600 Megawatt verdoppeln.“ Der größte Solarpark Kölns sei „ein Meilenstein für die lokale Energiewende“, sagt Segbers. „Und mit dem Agri-PV-Projekt in Kell am See betreten wir Neuland: Wir bringen Landwirtschaft und Solarenergie in Einklang.“

Im Februar hatte die Rhein-Energie angekündigt, auch auf dem Dach des von ihr gesponserten Stadions in Köln-Müngersdorf eine PV-Anlage zu errichten. Sie soll eine Spitzenleistung von 1200 Kilowatt peak haben und befindet sich laut einem Sprecher noch in der Planung. Insgesamt versorgt die Rhein-Energie eigenen Angaben zufolge heute bereits 23.000 Haushalte mit Strom aus Sonnenenergie.

SMILE OPTIC

alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen 149,-

Alle Gleitsichtbrillen 249,-

2. Einstärken 129,-
Brille Gleitsicht 229,-

3. Einstärken 99,-
Brille Gleitsicht 199,-

4. Einstärken 99,-
Brille Gleitsicht 199,-

EINFACH ALLES INKLUSIVE

ARMANI Ray-Ban CONVERSE strellson + RODENSTOCK Levi's

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

SMILE OPTIC

jetzt 43x in NRW

www.smileoptic.de

Smile Optic gehört zur Optik-Jahm GmbH | Von den Weydenstraße 35 | 51149 Köln

50126 Bergheim	INTRO Kölner Straße 16	Tel. 02271/9883881
50667 Köln-City	QUINCY Bräse Straße 80-90	Tel. 0221/42079390
50677 Köln-Südstadt	Bonner Straße 12	Tel. 0221/20190270
50733 Köln-Nippes	Neusser Straße 229	Tel. 0221/16791630
50823 Köln-Ehrenfeld	Vorster Straße 330	Tel. 0221/48531050
50931 Köln-Lindenthal	Dürner Straße 225	Tel. 0221/80068777
51065 Köln-Mülheim	Galerie Wiener Platz	Tel. 0221/96978585
51069 Köln-Dellbrück	Dellbrücker Hauptstraße 14	Tel. 0221/29720026
51143 Köln-Porz	Frederich-Ebert-Platz 3	Tel. 02203/3591322
53111 Bonn	Poststraße 34	Tel. 0228/41997735
53757 Sinzig Augustin	HLWA-Bathausacke 16	Tel. 02241/9118510
53773 Hennef	Frankfurter Straße 96	Tel. 02242/8735703
53840 Troisdorf	Troisdorfer Galerie	Tel. 02241/9730295

FREITAG
5.
SEPTEMBER

Moonlight Shopping

FREITAG BIS 21 UHR

60 Jahre

MÖBILÄUM

Jubiläum kann ja jeder.

20%

AUF ALLE MÖBEL

ohne Wenn und Aber*1

EXKLUSIV FÜR SIE

15%

AUF ALLES, WAS IN DIE TASCHE PASST

Gilt in den Abteilungen: Heimtextilien, Haushalt, Glas, Porzellan, Deko und Lampen

OHNE WENN UND ABER*2

SONNTAG
7.
SEPTEMBER
13-18 UHR

IN BERGHEIM VERKAUFSOFFENER SONNTAG!

Freie Möbelschau von 12-13 Uhr
Beratung und Verkauf ab 13 Uhr

GLÜCKSRAD

JEDER DREH EIN GEWINN

AM 5. + 6. SEPTEMBER

LEBERKÄSE mit Bratkartoffeln

je 4.90

AM 05.09.25 BIS 20 UHR FÜR SIE GEÖFFNET.

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven Direkt am Airport Business Park Tel.: 0 22 03 90 42-0 | 50126 Bergheim Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | 51147 Köln Porz-Lind Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind • Portastraße • An der B 8/A 59 Tel.: 02203 603-0 | 53332 Bornheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 • A 555 Abfahrt Bornheim 50226 Frechen Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europadallee 1 Tel.: 02234 603-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 06.09.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. *2 Gültig für alle Produkte, die in die Tasche passen, nicht für Kaufverträge. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Pro Kunde eine Tasche. Zugelassen sind nur die für Sie bereitstehenden porta-Taschen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 06.09.2025.

online unter **YOURJOB.de** Stellenmarkt

Arbeitsangebote

Beiköchin für Mittagstisch, 3x wöchentlich gesucht. Tel.: 0172-2422745
Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausräumung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu 0177-8658556
Köbes als Aushilfe ab sofort gesucht. Bewerbung an; ☎ **0221 - 8001900 oder; info@bierhaus-salzgass.de**
Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, 0177-8658556

Reinigungskraft (w/m/d) auf Minijob für die Schulreinigung nach Köln-Bilderstöckchen gesucht. AZ: Mo - Fr 16.00 - 17.40 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Orth 0221-9377660

Suche Putzhilfe, deutschsprachig, 1x wöchentlich, freitags 10 Uhr, für 2,5 Std. nach Porz-Westhofen auf Nachbarschaftshilfe. ☎ 0157-50449369

Suche Putzstelle in Köln und Umgebung. ☎ 0174-8564933

Unternehmen aus Köln-Vingst sucht Aushilfe auf Teilzeittjobbasis für Fahrtätigkeiten, flexible Arbeitszeit, PKW-Führerschein, Tel. 0221-801938-25 oder 0173-2359230

Arbeitsgesuche

1A Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574 o. 0173-9321474
Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-87070585
Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804
Bodenleger/Parkett, Laminat, streichen, tapezieren, Innenverputzen. Zuverlässig und preiswert. ☎ 0173-5369621
Bügel-/Putzstelle gesucht in Köln. ☎ 0177-2613091
Spanierin sucht Putzstelle bei privat. ☎ 01577-5014809

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450
Fensterputzer sucht Arbeit! ☎ 0178-3036368
Handwerker, Innenputz, Trockenbau, Fliesen, Tapezieren, Laminat, Streichen. ☎ 0157-53841909
Installateur hat zeitnah freie Termine ☎ 0177-4952020
Klempner/Heizungsmonteur mit langjähriger Berufserfahrung sucht Nebenjob, auch privat. ☎ 0177-8651193

Stelle als Haushaltshilfe Köln-linksrheinisch gesucht ☎ 01521-1742830

Malermeisterin, Fachmännisch, Zuverlässig und Sauber. Auch Privat. ☎ 0178-8369781

Suche Stelle als Haushaltshilfe Köln-linksrheinisch ☎ 01577-1657821

Übernehme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

Stellenangebote

Ambulanter Pflegedienst sucht ab sofort **Pflegefachkraft** und **Pflegehelfer/-in LG1/LG2** in Teil-/Vollzeit. Führerschein erforderlich. ☎ 0178-1461444 oder in fo@alpha-pflege.de



Ambulanz Köln bietet kostenlose Qualifizierung zum **Rettungsassistenten** (m/w/d) in ca. 3 Monaten, danach Vollzeitarbeitsplatz im Kölner Krankentransport. Mindestgehalt: 2600 € + Zulagen. info: www.ambulanz-koeln.de

Aushilfe/Teilzeitkraft, weiblich, für kleinen Kiosk gesucht. 0163-3317779
Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 Jahre ☎ 0175-8231548
Fahrer*in und Begleitperson für die Schülerbeförderung im Raum Köln/Bonn mit Firmen PKW gesucht. 3-4 Std. schultätig. Rufen Sie mich gerne an: 0171-3310816
Für junge Mütter bis hin zur Rentnerin, flexible Arbeitszeiten, und gute Verdienstmöglichkeiten im Telefon-Erotik-Bereich. Tel. 0221-964464218

Für unsere Physiotherapie Praxis in Porz suchen wir eine/n freundliche/n Mitarbeiter/in (Teilzeit 18 Stunden). Teamfähigkeit und Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen sollten Sie mitbringen. Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem tollen Team und die Teilnahme an unserer betr. Gesundheitsförderung. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: bewerbung-physiopraxis@gmx.de
Hausmeisterunterstützung 556 € Köln ☎ 0157-38144530
Hauswirtschaftskräfte (m/w/d) Für ambulanten Pflegedienst im Raum Köln rechtsrheinisch und/oder Porz, in Teilzeit oder auf 556 €-Basis ab sofort gesucht Anruf: MO-FR Tel.:0221-88885156
Küchenreinigung mit Topf- und Kesselreinigung (m/w/d) für Großküche in Köln-Merkenich gesucht. Arbeitszeit Montag bis Freitag von 9 Uhr bis 17 Uhr. Infos unter STÜGO GmbH, ☎ 0171-4447444, E-Mail: info@stuego.de
Lagerarbeiter/Staplerfahrer für gut bezahlte Dauerstellungen AGILIS-Zeitarbeit GmbH ☎ 0221-234785
Mitarbeiter (m/w/d) auf Basis flexibler Teilzeit für Lottogeschäft in Klettenberg ab sofort gesucht. ☎ 0221-4201765

Physiopraxis sucht Physios und Masseure für Troisdorf. ☎ 0177-4005700
Post- & Kurier-Fahrer für Köln 556,- €. ☎ 0173-2549161 gesucht.

Qualifizierte Hotelrezeptionskraft gesucht (auch Teilzeit!) Modernes Hotel mit HS3 Software, 30 Zimmer! Kontakt: 02203-96999; Email: info@aoc-hotel.de

Reinigungskraft m/w/d, für ein Schlüsselobjekt gesucht, Objekt: Vogelsanger Str., 50825 Köln, AZ: Di + Fr, je 3 Std. um 19 Uhr, Schütte Gebäudereinigung, ☎ 0211-2108004 Mobil: 0173-7071274

Reinigungskraft für Wahnheide gesucht! Kontakt: ☎ 02203-96999; Email: info@aoc-hotel.de

Reinigungskräfte (w/m/d) auf Minijob-Basis für die Schulreinigung nach Köln-Porz gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag 11.00 - 11.45 oder 15.00 - 16.45 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Orth, 0221-9377660.

Wir suchen für den Pfortendienst im Raum Kerpen zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d). Voraussetzung: Schichtbereitschaft. GSD Gerl Sicherheitsdienst, Clauswitzstr. 4, 93049 Regensburg, Tel.: 0941 - 585 140
info@gerl-sicherheit.de

Wir suchen Verstärkung für unsere Änderungschneiderei. Gesucht wird für nachmittags eine Schneiderin in Deutz. 0176-47621968

Zimmermädchen (m/w/d) mit guten Deutschkenntnissen für sofort gesucht, auf 538,- € Basis, Porz-Grengel. ☎ 02203-966440

Krankenfahrdienst Büttgen sucht ab sofort

- **Fahrer** m/w/d für Leverkusen auf 556-€-Basis
 - **Fahrer** m/w/d für Köln und Wesseling in Teil- oder Vollzeit
 - **Disponent** m/w/d für Köln. P-Schein erforderlich
- Bitte melden unter:
Büro: 02 21/79 10 88 74 oder 0151/21 61 94 35
info@kfd-buettgen.de



**Flexibel?
Belastbar?
Motorisiert?**

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer** (m/w/d), die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung** (Teilzeit) flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Modell aus dem 19. Jahrhundert wieder im Gespräch



Rückkehr der Badeschiffe

Der Sommer neigt sich seinem Ende zu. Hitzewellen mit über 30 Grad sind eher nicht mehr zu erwarten, aber definitiv bleiben wird die Debatte um das Badeverbot im Rhein. Grund dafür ist die Vielzahl von tödlichen Badeunfällen in diesem Jahr. Um zukünftig bei starker Hitze für eine sichere Abkühlung zu sorgen, sorgt ein historisches Modell für Gesprächsstoff: die Rückkehr der Badeschiffe.

von GERHARD VOOGT

Köln. Das Konzept kann man wirklich nicht neu nennen. Bereits im 19. Jahrhundert ankernten bis zu zehn Badeschiffe in Köln am Rheinufer, die es den Bürgern ermöglichten, sich gefahrlos im Rhein abzukühlen.

Das erste wurde 1823 eröffnet. Das Schwimmbecken in der Mitte der Kähne war mit einem Käfig gesichert, um zu verhindern, dass die Menschen vom Treibgut erfasst oder von der Strömung abgetrieben werden konnten. Jetzt feiert die Idee ein Comeback. Ein Positionspapier des Landesvorstands der NRW-Grünen zum Thema Klimaanpassung führt die Rückkehr der Badeschiffe an Rhein und Ruhr als Baustein an, um die Metropolen hitzefest zu machen.

In dem Beschluss des Führungsgremiums, der dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ vorliegt, heißt es, jedes Jahr würden rund 3000 Menschen in Deutschland an den Folgen extremer Hitze sterben. „Die Waldbrände aus Südeuropa und die aktuellen Temperaturen bei uns machen deutlich: Die Klimakrise ist Realität – auch bei uns“, sagte Tim Achtermeyer, Co-Vorsitzender der NRW-Grünen, im Gespräch mit dem Kölner Stadt-Anzeiger. Politik müsse die Menschen bestmöglich schützen, erklärte der Politiker aus Bonn.

Umso wichtiger sei es, dass in NRW und in den Kommunen gehandelt werde. „Wir lassen die Menschen nicht im Hitzestau stehen. Denn Hitzeschutz ist auch eine soziale Frage“, so Achtermeyer. Nicht alle könnten sich eine Klimaanlage leisten – und einen Pool im Garten hätten die wenigsten. Die Menschen bräuchten Zugang zu kostenlosem Trinkwasser in unseren Städten und die Möglichkeit, sich abzukühlen.

Eine Variante: die Badeschiffe. „Wir wollen, dass Baden in unseren Städten wieder möglich wird – niedrigschwellig, sicher und attraktiv“, heißt es in dem Vorstandsbeschluss. Daher bräuchten Kommunen ausreichende Finanzmittel, um Schwimm- und Freibä-

Menschen brauchen die Möglichkeit, sich abzukühlen.

der erhalten und betreiben zu können. „Badeschiffe auf dem Rhein sind ein weiteres Beispiel: schwimmende Badestellen mit Wasserfiltern und Infrastruktur mitten in der Stadt“, stellen die Grünen fest. Dabei müsse aber auch der Bund mitziehen, etwa beim Wasserstraßenrecht.

In Köln waren in den vergangenen Wochen nach den tödlichen Badeunfällen im Rhein Forderungen nach einem Badeverbot im Rhein lauter geworden. Anders als in der Landeshauptstadt ist das Schwimmen im Rhein in Köln bislang nicht grundsätzlich verboten. Trotz eindringlicher Warnungen begeben sich immer wieder Menschen leichtfertig in den Strom, um sich an heißen Tagen abzu-

kühlen. Selbst guten Schwimmern ist es allerdings fast unmöglich, sich aus dem Wasser zu retten, wenn sie einmal in die Strömung geraten sind.

Badeschiffe wären eine Möglichkeit, den Menschen eine sichere Alternative zur Abkühlung im Fluss anzubieten. Günstige Eintrittspreise könnten die einfachen Konstruktionen zu einem Erfolgsmodell machen.

In Bonn sind die Planung für ein Badeschiff schon vorangeschritten. In der Bundesstadt müssen nämlich in den kommenden Jahren mehrere öffentliche Bäder wegen Sanierungsarbeiten geschlossen werden. Laut der Bonner Oberbürgermeisterin Dörner hat es bereits Gespräche mit einem interessierten Investor gegeben. Derzeit wird ein Liegeplatz in der Nähe der Kennedybrücke für das schwimmende Freibad diskutiert.

Andere Metropolen reagieren auch. In Berlin, Paris und Antwerpen gibt es Vorbilder für moderne Badeschiffe. Politische Antworten auf Erfordernisse durch den Klimawandel, so Dörner, seien sofort erforderlich, nicht erst im nächsten Sommer, sondern jetzt.

Ihre Anzeigen auch online!



YOURJOB.de
In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

aktuell und regional



Rheinische Anzeigenblätter.de



Unsere Zeitung zustellen!



Jeder, der mindestens 13 Jahre alt ist und am Freitag oder Samstag wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln



IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708 (Mo – Fr 9 – 14 Uhr)
mediaservice.dispo@kstamedien.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Sievert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und VisdP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Buge
Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 533.409 Exemplare
Verteilte Auflage: 497.353 Exemplare (laut ADA 2. Quartal 2025), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz

Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de

Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.



Ihre Anzeigen auch online!

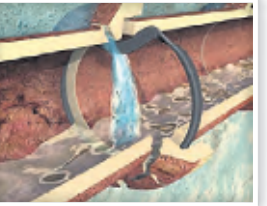


YOURJOB.de
In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**



**ACHTUNG!
AN ALLE HAUSEIGENTÜMER!**

DIE ABFLUSSMEISTER



Heftige Gewitter, anhaltender Regen und Hochwasser überfordern zur Zeit die kommunale Kanalisation. Hausbesitzer sollten gerüstet sein und rechtzeitig geeignete Vorkehrungen treffen, um sich vor Überflutung und Rückstau bei Starkregen in den eigenen vier Wänden zu schützen. Grundstückeigentümer haften für Rückstauschäden selbst. Darum kontaktieren Sie noch heute unseren Kanal-Service und lassen zu Ihrem Schutz Ihr Rohsystem überprüfen.

Aktuell bieten wir Sonderangebote für Rückstauklappen an, bitte sprechen Sie uns an und fordern ihr individuelles Angebot bei uns an.



VORHER NACHHER

KANAL TV-INSPEKTION
Die Kanal TV-Inspektion wird durchgeführt um den baulichen Zustand Ihrer Abwasserleitungen festzustellen und zu dokumentieren. Wir führen eine Dichtheits-, Betriebs- und Funktionsprüfung durch. Zeitaufwand ca. 20 - 30 Minuten.

- Kanaluntersuchung
- Schachterstellung
- Dichtheitsprüfung nach DIN EN 14654
- TV-Kanalreinigung
- Rückstausicherung
- Kanalsanierung
- Kurzliner/Inliner
- Kellersanierungen
- Nasse Wände?
- Feuchter Keller?
- Wir machen Ihr Haus trocken!

RABATTOFFENSIVE
vom 29.08. bis 06.09.2025

19€
Kanal-Check
Inklusive Reinigung bis zu 40 m Kanal-Länge sowie TV-Analyse und An- und Abfahrt statt 129 €

0 22 34 - 21 93 228

Wir sind von 8 bis 18 Uhr für Sie erreichbar. Im Notfall 24 Std. täglich, rund um die Uhr.
Terminvereinbarung auch per E-Mail: dieabflussmeister@gmail.com

Barankauf von Gold und Silber zu Höchstpreisen! Wir kaufen: Münzen, Medaillen, Zahngold, Schmuck, Golduhren, Silberbestecke, Silbertablets usw.

Unser Ankaufspreis betrug am 26.08. für 1g Feingold bis zu 86,00 €. Erfragen Sie unseren Tagespreis!

Münzen & Medaillen-Galerie Koeln
Auktionshaus Knopek OHG
Alter Markt 55 • 50667 Köln
Tel.: (02 21) 25 36 00



KVB: Unfälle, kein Personal und eine stetig wachsende Drogenszene

Eine Bilanz des Schreckens

Die KVB musste beim jährlichen Qualitätsbericht wieder einige Defizite einräumen. Bei der Pünktlichkeit konnte keine Verbesserung erzielt werden. Sicherheit in einigen Haltestellen wird zum großen Problem. Ausgedünnter Fahrplan, Unpünktlichkeit, veraltete Bahnen ohne Klimaanlage – die Mängelliste der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) ist lang.

VON MARCEL SCHWAMBORN

Köln. Das Unternehmen verschließt nicht die Augen vor der Realität und ist selbstkritisch. Zum fünften Mal wurde der Qualitätsbericht vorgelegt. Die Vorstandsvorsitzende Stefanie Haaks räumt ein: „Der Bericht für 2024 ist leider noch nicht so, wie wir ihn uns wünschen. Unsere Anstrengungen, unseren Kundinnen und Kunden eine Betriebsqualität zu liefern, die sie zu Recht erwarten können, zeigt zwar erste Erfolge. Allerdings sind die Defizite nach wie vor offensichtlich.“

Alles in allem kam sie zu einem bitteren Fazit: „In Summe ist der Bericht in Teilen schlechter als 2023, in Teilen auch besser, aber weit unter dem angestrebten Niveau. Die Defizite sind für unsere Fahrgäste sehr ärgerlich, auch für unsere Mitarbeitenden.“

Die Personalsituation würde sich zwar langsam entspannen. Bei der Pünktlichkeit konnte die KVB-Chefin aber keine Verbesserung präsentieren. Zu 79,6 Prozent (im Vorjahr 79,1 Prozent) kamen die Stadtbahnen pünktlich. Bei den Bussen sieht es mit nur 73,1 Prozent Pünktlichkeit sogar noch düsterer aus.

Und es kommt noch dicker: Fast jede zehnte geplante Bahnfahrt fiel komplett aus. Nur 92,3 Prozent der geplanten Fahrten fanden auch statt.

Ein weiteres Problem, was für die schlechte Pünktlichkeitsquote Sorge, sei die hohe Zahl von Unfällen, Falschparkern und Pkw in den Gleisanlagen. 168-mal konnte die Bahn deshalb nicht weiterfahren, zudem gab es 669 Unfälle, die für massive Störungen im Ablauf sorgten.

Das größte Problem für die



Die KVB hat ein Problem mit der Pünktlichkeit. Foto: Bause

KVB stellt die stockende Lieferung neuer Bahnen dar. Die neuen Niederflur-Bahnen der Firma Alstom/Kiepe, von denen die ersten bereits 2023 hätten fahren sollen, sind weiter nicht in Sicht. Als Reaktion darauf wurden 132 moderne Hochflur-Bahnen bei der Schweizer Firma Stadler bestellt.

„Fast jede zehnte Fahrt, die geplant war, fand gar nicht statt.“

Im März 2026 scheidet die KVB-Chefin auf eigenen Wunsch aus dem Amt aus. Auf EXPRESS-Nachfrage sagte sie, dass sie zum Ende ihrer Zeit jedoch zumindest „Licht am Ende des Tunnels“ sehe. „Ab dem 27. August können wir wieder den Bus-Fahrplan voll bedienen.“

Größtes Thema für die KVB ist die Situation in vielen U-Bahn-Haltestellen der City. Obdachlose und Suchtkranke gefährden dort nicht nur den Betrieb, sondern sorgen auch für Unsicherheit bei den Fahrgästen.

„Diese Menschen muss ge-

holfen werden. Ich bin der Überzeugung, dass wir eine tragende Rolle übernehmen können. Aber unsere Anlagen können nicht die Endstation von diesen Menschen sein“, sagte Haaks.

Die Bestreifung zusammen mit Polizei und Ordnungsamt an den Haltestellen Neumarkt, Ebertplatz, Appellhofplatz, Rudolfplatz und Friesenplatz sorgt für einen Verdrängungseffekt. Am Josef-Haubrich-Hof habe sich ein neuer Hotspot für die Drogen-Szene entwickelt. Ein Teil sei Richtung Körnerstraße nach Ehrenfeld oder zum Kartäuserhof gezogen.

Als Notmaßnahme wurde durch die KVB bereits die Möglichkeit erwogen, einzelne U-Bahn-Haltestellen während der Betriebspause zu schließen und im Gegenzug die wohnungslosen Menschen mit einem Shuttle-Bus zur Notschlafstelle zu bringen. Geschehen ist das aber noch nicht. Für eine Haltestelle benötigte man zwölf Wochen Vorlaufzeit, um diese umzubauen. Bei allen Haltestellen in der Innenstadt müssten zwei, drei

Jahre eingeplant werden.

„Wir sehen uns in der sozialen Verantwortung und brauchen zunächst Alternativangebote und ein Signal, wo die Menschen hin sollen. Es kann nicht sein, dass wir die Endstation sind und dann alle vor den Rolltoren liegen. Wir unterstützen gerne, dazu braucht es ein Gesamtkonzept“, sagte Haaks.

Dr. Florian Römer, Bereichsleiter Fahrgastsicherheit und Werkschutz, berichtete von 5400 Meldungen in der Leitstelle. Das umfasse nicht die Meldungen, die bei der Polizei eingehen. „Der ÖPNV ist nicht gefährlicher als der öffentliche Raum.“ Das Personal und die Videoüberwachung würden schon Effekte zeigen, stellte er klar.



In den Kölner U-Bahn-Haltestellen kommen immer mehr obdachlose Menschen unter. Foto: Krasnqi

Su säht mer en Kölle

Leeve Ludwig Sebus ...

All dun se unsem leewe Ludwig Sebus zo singem Jebootsdaach jrateleere, denn dä weed am 5. September 100 Jahre alt. Ich sage unsem Ludwig, denn wie söns keiner en Kölle ess hä met Kölle un dä Kölsche verbunge. Mer nennt in dä „Grand-seigneur des rheinischen Entertainments“. Hä ess allt si eije Denkmol! Üvver sechsich Priese un Ehrungen hät hä kräje. Dodrunger och die jolde Ostermann-Medaille, die große Ih-

remedaille vun der Akademie för uns kölsche Sproch, der Sevrins-Börjerpries, un hä kunnt sich en dat jolde-ne Boch vun der Stadt Kölle endrage.

Als leewe Ludwig, vun Hätze alles Jode zo dingem 100. Jebootsdaach un do häss die Ehrunge mih verdeent!

Katharina Petzoldt



www.
express-die-woche.
de

Lesen Sie am Sonntag



schnell. schneller.

sonntag
EXPRESS

Ihre mobile Freiheit ist uns eine Herzenssache!

- Neue und gebrauchte Elektromobile mit Garantie in allen Preiskategorien
- Individuelle Beratung
- Probefahrten ohne Straßenverkehr auf Privatgelände
- Reparatur und Service in unserer Meisterwerkstatt



Elektromobile Deutschland GmbH
0800 - 207 8000

Heerstraße 484 • 50169 Kerpen-Brüggen
www.elektromobiled Deutschland.de

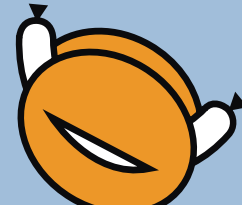
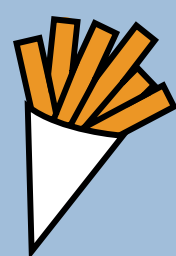
Ihre Ansprechpartner Manuel Janz & Lydia Klöcker

Schon was
vor am
Wochenende?

Carrée-Fest

7. September

Köln-Sülz-Klettenberg
www.carree-suelz-klettenberg.de



Unterstützt durch
KölnBusiness